

VR Aktuell

EIN THEMA. VIELE FACETTEN.



Mitgliedschaft auch online erleben

1

GEMEINSCHAFTLICH
Die genossenschaftliche
Idee

2

ZEITGEMÄSS
Online Mitglied werden
und mitbestimmen

3

VORTEILHAFT
Attraktive Angebote
für Mitglieder

Die Digitalisierung bringt viele Vorteile – auch für Mitglieder

Eine weltverändernde Idee

Das Internet zählt zu den Erfindungen, die unsere Gesellschaft und unser Leben in vergleichsweise kurzer Zeit stark geprägt haben. Als 1990 die erste Website am Kernforschungslabor CERN in Genf online gestellt wurde, hätte sich wohl kaum jemand vorstellen können, welche enormen Entwicklungen diese Idee erfahren würde. Aus der auf einer einzigen Website skizzierten Idee des World Wide Web sind heute mehr als eine Milliarde Websites geworden, die von zirka 5,4 Milliarden Menschen weltweit genutzt werden. In Deutschland nutzten 2023 ganze 94 Prozent der Einwohner ab 14 Jahren das Internet. 56 Millionen Personen in Deutschland nutzen dies dabei mindestens einmal am Tag. Damit ist das Internet für die überwältigende Mehrheit aus dem täglichen Leben nicht mehr wegzudenken.

Digitales Banking der Volksbanken und Raiffeisenbanken

Neben der Suche nach Informationen über Waren und Dienstleistungen gehört laut Statistischem Bundesamt auch die Abwicklung von Bankgeschäften zu den häufigsten Internetaktivitäten der Menschen in Deutschland. Die Volksbanken und Raiffeisenbanken bieten im Rahmen ihres Omnikanalmodells daher neben dem persönlichen Kontakt zum Berater in der Filiale und dem telefonischen Kontakt auch die Möglichkeit, die Bankgeschäfte über das Onlinebanking oder die VR Banking App durchzuführen. Auch viele der speziellen Services und Vorteile für die Mitglieder der Volksbanken und Raiffeisenbanken sind heute digital nutzbar. Lesen Sie in dieser Ausgabe von VR Aktuell, was es bedeutet, Mitglied bei den Volksbanken und Raiffeisenbanken zu sein, und welche (digitalen) Möglichkeiten sich daraus ergeben.

1 GEMEINSCHAFTLICH DIE GENOSSENSCHAFTLICHE IDEE

Mitgliedschaft als Alleinstellungsmerkmal

In der Bankenlandschaft unterscheidet die Volksbanken und Raiffeisenbanken vor allem eines von anderen Banken: Sie sind Genossenschaftsbanken. Insgesamt sind über 23 Millionen Personen in Deutschland Mitglied einer Genossenschaft. 17,8 Millionen davon waren 2023 Mitglied einer Genossenschaftsbank. Die Volksbanken und Raiffeisenbanken stellen demnach die größte Mitgliedergruppe der Genossenschaften in Deutschland. Die Mitgliedschaft bildet die Grundlage für das besondere genossenschaftliche Geschäftsmodell, das auf einer breiten Basis von Mitgliedern beruht. Denn: Genossenschaftsbanken sind ausschließlich ihren Mitgliedern verpflichtet.

Die ureigenste Aufgabe, ihre Mitglieder durch den gemeinschaftlichen Geschäftsbetrieb zu fördern, ist im Genossenschaftsgesetz und den Satzungen der Volksbanken und Raiffeisenbanken verankert. Die Mitglieder stellen der Genossenschaft Eigenkapital zur Verfügung, indem sie sich mit einer Einlage an der Genossenschaft beteiligen. Grundsätzlich kann jede Kundin und jeder Kunde auch Mitglied bei seiner Genossenschaftsbank werden. Bei allen Genossenschaften sind die Mitglieder somit Teilhaber und Kunde zugleich. Dieses sogenannte Identitätsprinzip sorgt dafür, dass stets eine ausgewogene Balance zwischen den Teilhaber- und Kundeninteressen gewahrt bleibt. Daher steht bei Genossenschaften nicht die Eigenkapitalrendite, sondern immer die Förderung ihrer Mitglieder im Vordergrund.

Da für viele Mitglieder, Kundinnen und Kunden das Internet einen wichtigen Teil ihres täglichen Lebens einnimmt, wollen die Volksbanken und Raiffeisenbanken auch ihr Alleinstellungsmerkmal, die Förderung ihrer Mitglieder, genau dort noch stärker erlebbar machen. Doch wie bringt man eine Idee mit einer über 170-jährigen Geschichte in die digitale Welt?

„Was einer allein nicht schafft,
das schaffen viele“

Als in den 1850er Jahren die Vordenker der deutschen Genossenschaftsidee Friedrich Wilhelm Raiffeisen und Hermann Schulze-Delitzsch die ersten Darlehenskassen-Vereine gründeten, war an eine digitale Welt noch nicht zu denken. Es gab weder eine öffentliche Energieversorgung noch elektrisches Licht. Seinerzeit kämpfte man mit den Herausforderungen der beginnenden Industrialisierung. Kleine regionale Landwirte, Händler und Handwerker benötigten dringend Kapital, das sie von den Banken nicht erhielten. Die Gründung der Genossenschaftsbanken verfolgte nicht das Ziel, die eigene Rendite zu maximieren. Sondern sie schuf durch gemeinsames Handeln die benötigten Kreditangebote und legte mit der Idee der „Hilfe zur Selbsthilfe“ eine Grundlage für erfolgreiches Wirtschaften kleiner und mittelständischer Unternehmen.



Eine genossenschaftliche, weltverändernde Idee

Heute sind mehr als eine Milliarde Menschen weltweit Mitglied einer Genossenschaft. Auf der ganzen Welt gibt es zirka drei Millionen Genossenschaften, die für 280 Millionen Arbeitsplätze sorgen. Genossenschaften sind die mitgliederstärkste Wirtschaftsorganisation. Sie ermöglichen breiten Bevölkerungsgruppen wirtschaftliche Entwicklung und soziale Teilhabe. Vor dem Hintergrund dieser Erfolgsgeschichte wurde die genossenschaftliche Idee im Jahr 2016 von der UNESCO in die Liste des immateriellen Weltkulturerbes aufgenommen.



2 ZEITGEMÄSS ONLINE MITGLIED WERDEN UND MITBESTIMMEN

Mitwirken und mitgestalten per Smartphone

Ein Grund für den jahrzehntelang anhaltenden Erfolg der Genossenschaften ist, dass sie stets mit der Zeit gegangen und modern geblieben sind. Das gilt auch für die Möglichkeit, Mitglied einer Genossenschaft zu werden. Insbesondere für junge Kunden ist es heute fast unvorstellbar, Verträge nicht über das Smartphone abschließen zu können. Dazu passt, dass man nun auch auf digitalem Weg einfach Mitglied einer Volksbank oder Raiffeisenbank werden kann. Die Erklärung, seiner Volksbank oder Raiffeisenbank beitreten zu wollen, wird dann mit einer sogenannten qualifizierten elektronischen Signatur versehen. Eine mit der Bank zusammenarbeitende Zertifizierungsstelle überprüft dabei die persönlichen Angaben, um den Unterzeichner zu identifizieren und die Echtheit der Daten zu prüfen. Damit können Kunden eine neue Mitgliedschaft oder zusätzliche Mitgliedschaftsanteile komplett digital und ohne papierhafte Ausdrücke binnen weniger Minuten erwerben.

Mitgliedschaft bietet viele Vorteile

Jedes Mitglied genießt Vorteile. Dazu zählen die Beteiligung am Geschäftserfolg der Bank etwa durch eine attraktive Dividende sowie die Möglichkeit, die Geschicke der Bank mitbestimmen zu können. Oft profitieren Mitglieder auch von weiteren finanziellen und immateriellen Vorteilen in und außerhalb des Bankgeschäfts. Diese verschiedenen Vorteile sollen auch online stärker erlebbar werden. Genau wie die eigentlichen Mitgliedervorteile immer bankindividuell auf die eigenen Mitglieder in der Region zugeschnitten sind, haben die Volksbanken und Raiffeisenbanken hier verschiedene Ansätze entwickelt.

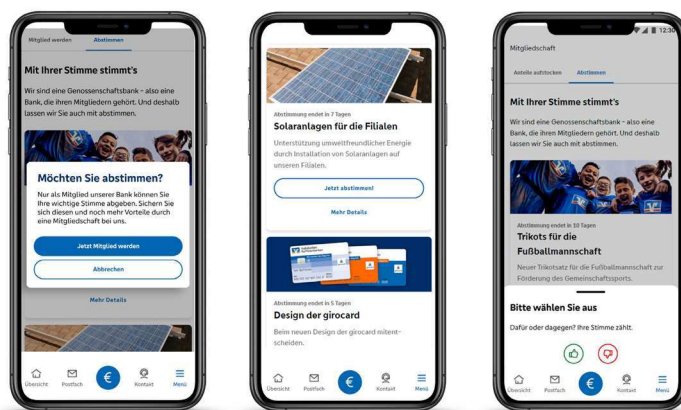
(Digital) mitbestimmen können

Mitglieder können bei ihrer Volksbank und Raiffeisenbank mitbestimmen, und zwar ganz demokratisch. Egal ob Abstimmung in der Generalversammlung oder bei der Vertreterwahl, jedes Mitglied hat eine Stimme, unabhängig davon, mit wie vielen Anteilen es an der Bank beteiligt ist. Diese Mitbestimmung kann bei vielen Volksbanken und Raiffeisenbanken bereits online erfolgen. Denn diese können die Generalversammlung auch als virtuelle oder hybride Veranstaltung durchführen. Bei einer hybriden Versammlung kann sich jedes Mitglied entscheiden, ob es selbst vor Ort mit dabei sein möchte oder online teilnimmt, während eine virtuelle Versammlung rein webbasiert stattfindet. Darüber hinaus bieten manche Volksbanken und Raiffeisenbanken ihren Mitgliedern auch über ein digitales Mitgliedernetzwerk die Möglichkeit, sich mit der Bank zu besonderen Themen auszutauschen oder mit der Bank über die sogenannte

„Co-Creation“ gemeinsam an neuen Lösungen zu arbeiten. Ganz neu und deshalb bisher auch nur bei wenigen Volksbanken und Raiffeisenbanken im Einsatz ist die Möglichkeit, als Mitglied an Abstimmungen zu interessanten Themen über die VR Banking App oder das Onlinebanking teilzunehmen.

Viele für viele

Dies können etwa auch Entscheidungen der Mitglieder darüber sein, welche Projekte in der Region durch die Bank besonders unterstützt werden sollen. Denn damit viele gute, gemeinnützige Ideen für die Region nicht an knappen finanziellen Mitteln scheitern, haben die Volksbanken und Raiffeisenbanken digitale Portale geschaffen, um viele Unterstützer aus der jeweiligen Region für ein Projekt zu gewinnen und dieses zusammen zu verwirklichen. In über zehn Jahren haben so über eine Million Unterstützende über 70 Millionen Euro gesammelt und rund 13.000 Projekte auf den Weg gebracht. Die Volksbanken und Raiffeisenbanken haben hier über 20 Millionen Euro beigesteuert. Natürlich ist dies nur ein Beispiel für das vielfältige Engagement der Genossenschaftsbanken. Einen guten Gesamtüberblick erhält man über das zentrale Engagementportal www.vielefuerviele.de.



Als Mitglied online abstimmen über die VR Banking App



3 VORTEILHAFT ATTRAKTIVE ANGEBOTE FÜR MITGLIEDER

Mitgliedervorteile online

Mitglieder genießen auch besondere Vorteile bei ihren Finanzgeschäften – und das gleich bei mehreren Unternehmen. Denn um zusätzlich zu ihrem lokalen Beratungsknow-how auch auf überregionales Spezialwissen zurückgreifen zu können, stehen den Volksbanken und Raiffeisenbanken die Unternehmen der genossenschaftlichen FinanzGruppe zur Seite. Sie sind ebenso den genossenschaftlichen Werten verpflichtet und können Bankmitglieder etwa durch attraktive Mitgliederangebote fördern. So bietet die R+V als einer der größten Versicherer in Deutschland besondere Konditionen für Bankmitglieder an. Zusätzlich gibt es bei den Mitglieder-Plus-Versicherungen mit dem Cashback die Chance, bei gutem Schadensverlauf eine zehnpromzentige Rückzahlung der Beiträge zu erhalten.

Weitere Beispiele: Die größte Bausparkasse in Deutschland, die Schwäbisch Hall, fördert Bankmitglieder bei der Finanzierung energetischer Modernisierungsmaßnahmen durch Zinsvorteile. Und auch beim Ratenkreditexperten der Gruppe können Mitglieder Zinsvorteile bei maximalem Leistungsumfang eines easy-Credits erhalten. Diese und viele andere Vorteile finden sich auf der Internetseite vieler Volksbanken und Raiffeisenbanken unter der Rubrik Mitgliedschaft. Einige Banken bieten ihren Mitgliedern hier auch einen digitalen MitgliedervorteilsCheck an. Dieser zeigt anhand von Beispielrechnungen eine konkrete Ersparnis der Mitgliederprodukte auf und bietet die Möglichkeit, diese online abzuschließen oder den Kontakt zum Bankberater herzustellen.



Online Mitgliedervorteile checken

Gut zu wissen: Mitglieder-Vorteilsprogramm MeinPlus

Aber auch über das eigentliche Bankgeschäft hinaus können Mitglieder profitieren. Viele Banken vermitteln ihren Mitgliedern zum Beispiel vorteilhafte Konditionen bei den Firmenkunden der Bank. Das bundesweit größte genossenschaftliche Vorteilsprogramm heißt „MeinPlus“ und bietet den Bankmitgliedern besondere Vorteile online und im regionalen Handel. Das Programm wird weiterentwickelt, so dass es künftig bei teilnehmenden Partnern bei jedem Bezahlprozess im Laden vor Ort oder beim Online-Shopping automatisch einen Cashback gibt.

Genossenschaftlich digital

Volksbanken und Raiffeisenbanken fügen zwei Ideen zusammen, die die Welt ihrerseits stark geprägt haben: die genossenschaftliche Idee und die Vision einer digital verbundenen Welt. Damit wird ihr zeitloser Auftrag der Mitgliederförderung noch attraktiver und moderner.

Profitieren auch Sie von der einzigartigen Mitgliederförderung! Informieren Sie sich über die Mitgliedervorteile bei Ihrer Volksbank Raiffeisenbank und werden Sie Mitglied!

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt dieser Ausgabe:

Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken · BVR, Berlin
Leitung/Chefredaktion: Tim Zuchiatti, BVR – Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
Autor: Matthias Janzen, BVR
Co-Autor: Arndt Kalkbrenner, BVR
Objektleitung: Manuela Nägel, DG Nexolution eG, Leipziger Str. 35, 65191 Wiesbaden,
E-Mail: manuela.naegel@dg-nexolution.de
Verlag und Vertrieb: DG Nexolution eG, vertreten durch den Vorstand:
Marco Rummer (Vorsitzender), Dr. Sandro Reinhardt, Florian P. Schultz
Leipziger Str. 35, 65191 Wiesbaden

Gestaltung und Redaktion: hundertzwölf . agentur für kommunikation GmbH,
Valentin-Senger-Straße 15, 60389 Frankfurt am Main
Herstellung: Görres-Druckerei und Verlag GmbH,
Niederbieberer Str. 124, 56567 Neuwied
Bildnachweis: BVR, shutterstock

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers. Das Manuskript für diese Ausgabe wurde Mitte Juli 2024 abgeschlossen.
Für die Richtigkeit und Vollständigkeit keine Gewähr.